

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 60 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

22. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.

„ „ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.
Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Danne & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlötte in BREMEN.

Nr 295.

Dienstag den 23. October

1888.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19,
anzuzeigen. Die Redaction.

487. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des
Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

- | | |
|---|--------------|
| 1. Corneliuss-Marsch | Mendelssohn. |
| 2. Ouverture zu „Der Nordstern“ | Meyerbeer. |
| 3. a) Waldvögleins Nachtgesang, Träumerei | Eilenberg. |
| b) Waldvögleins Morgenlied, lyrisches | „ |
| 4. Am Wörther See, Kärnthner Walzer | Koschat. |
| 5. Arie aus „Idomeneo“ | Mozart. |
| Violon-Solo: Herr Concertmeister Nowak. | |
| Oboe-Solo: Herr Mühlfeld. | |
| 6. Nachklänge von Ossian, Concert-Ouverture | Gade. |
| 7. VI. ungarische Rhapsodie | Liszt. |
| 8. Perpetuum mobile, Caprice | Joh. Strauß. |

Rundschau:

Egl. Schloß.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Kapellen.
Kachbrunnen.
Heldenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Concertsaal.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Egl. Kirche.
Palais Pauline.
Hygien-Gruppe.
Schiller-
Waterloo- &
Kriegs-
Denkmal.
A. & A.
Griechische
Capelle.
Keroberg-
Farnicht.
Platte.
Wartthorn.
Ruine
Sonneberg.

488. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des
Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Abends 8 Uhr.

- | | |
|--|---------------|
| 1. Ouverture zu Schiller's „Turandot“ | V. Lachner. |
| 2. I. Finale aus „Der Postillon von Lonjumeau“ | Adam. |
| 3. Gruss an Warschau, Polka | Bülow. |
| 4. Angelus aus der Suite „Scènes pittoresques“ | Massenet. |
| 5. Ouverture zu „Die diebische Elster“ | Rossini. |
| 6. Fesche Geister, Walzer | Ed. Strauss. |
| 7. Schlummerlied für Streichquartett | M. Hetzel. |
| 8. Nach berühmten Mustern, parodistische
Variationen über ein Volkslied | Ernst Schers. |

Feuilleton.

Der Absinthismus,

eine französische Volkskrankheit.

Der übermäßige Gebrauch des Absinth, wie er jetzt in Frankreich im Schwunge ist, reißt die geistigen Fähigkeiten vor der Zeit vollständig auf. Wer die öffentlichen Vorgänge in Frankreich mit Aufmerksamkeit verfolgt, der muss auf den Gedanken kommen, dass hinter diesen befremdenden Auswüchsen des politischen Treibens eine treibende Kraft wirkt, welche die sich schon aufgeregten Geister noch mehr verwirrt und zu Thaten treibt, welche den Eindruck hervorrufen, als seien alle diese Leute unmittelbar dem Tollhause entsprungen. Diese treibende Kraft ist der Absinth. Thatsache ist, dass sich die Irrenhäuser von Jahr zu Jahr mehr füllen mit Leuten, deren Geisteszerüttung durch übermäßigen Genuss von Absinth herbeigeführt worden ist. Es ist ein französisches Blatt, der „Observateur Français“, welches auf diesen Krebschaden des französischen Volks, besonders der Pariser Bevölkerung, hinweist. Der Absinth, sagt das Blatt, ist ein Gift, welches dem französischen Volke eingeimpft ist, und welches nicht nur die körperliche Gesundheit untergräbt, sondern auch die geistige und sittliche Gesundheit des ganzen Volks. Vor etwa 50 Jahren war der Absinth in Paris als Kneipgetränk noch völlig unbekannt. Es waren ganz besondere Umstände, die ihn als solches eingeführt haben, nämlich die heissen französischen klimatischen Verhältnisse Algiers, unter welchen die tapferen französischen Offiziere und Soldaten unsäglich zu leiden hatten. Bei den kriegerischen Unternehmungen in die unbekannte algerische Ebene fanden die Aermsten nur verdorbenes schmutziges Wasser von widrigem Geschmack, welches Krankheiten erzeugte. Da wurden denn kleine Fläschchen von

starkem, mit Anis versetzten Wermuthextract mitgenommen, von welchem man ein paar Tropfen in das zu genießende Wasser that, um so die schädliche Wirkung zu mildern. Aus einem ursprünglich heilkräftigen Brauch wurde ein unheilvoller Missbrauch. Denn als die Truppen in ihre Garnison zurückkehrten und wieder gutes Wasser zu trinken bekamen, gossen sie nach wie vor „einige Tropfen“ Anis-Wermuth-Extract in das Glas; aus den wenigen Tropfen wurden viele und schliesslich liess man das Wasser ganz weg und goss den reinen Absinth hinter die Binde. Ein Verfahren, welches sich dann das nichtuniformirte Volk Frankreichs auch angewöhnte. Das Unheilvolle, Unheimliche bei dem Absinthgenuss liegt mit darin, dass der Trinker mehr als bei einem anderen Getränk leicht zum leidenschaftlichen Trinker wird. Erst trinkt er den ganzen Tag über nur 2 unschuldige Gläschen Absinth, dann aber, wenn die Schleimhäute hinlänglich gereizt sind, 3 oder 4; das Zählen hört bald auf und die Absinthflasche kommt nicht mehr aus dem Zimmer. Mag der Absinthrausch, wie etwa der Opiumrausch, dem unglücklichen Opfer besonders angenehme Träume vorgaukeln, oder was sonst für Zauber in ihm lauern; jedenfalls steht fest, dass der Absinthismus sein Opfer ganz besonders fest umklammert hält. Die Folgen sind schrecklich. Die Schleimhäute des Magens werden zerfressen. Es entstehen Entzündungen und Entartungen des Magens, der Leber und der Nieren. Allmählich hört der Hunger auf, ja der Kranke empfindet Widerwillen gegen alle Speisen und muss sich zwingen etwas zu essen. Aber von dem Gifte kann er nicht lassen und schüttet immer neue Mengen Absinth in seinen armen kranken Körper. Das Gehirn wird stark angegriffen; Epilepsie, Stumpfsinn und voller Wahnsinn schliessen in den meisten Fällen das Drama ab, welches dann in den Acten der Irrenhäuser zu den übrigen gelegt wird. Und nicht bloss die Männer verfallen in Frankreich der entsetzlichen Leidenschaft, sondern auch die Frauen, welche ihren zu den wichtigsten Lebensaufgaben berufenen Körper auf diese Weise vollständig zerrütten und

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 22. October 1888.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler.
Velder, Hr. Notar, Crefeld.
Vaughan, Hr., England.
Kessner, Hr. Bankdir., Gotha.
Ziesing, Hr. Lieut., Mainz.
Juppen, Hr. Kfm., Köln.
Fisch, Hr. Kfm., Stuttgart.
Roy, Hr. Kfm., Magdeburg.
Schonlau, Hr. Dr. med., Hohenlimburg.
Schonlau, Fr. Dr., Hohenlimburg.
Silbermann, Hr. Fabrikbes., Augsburg.
Tauber, Hr. Schauspieler, Berlin.
Denker, Hr. Kfm., Plauen.
Asch, Hr. Kfm., Dresden.
Boldt, Hr. Kfm., Leipzig.
Buch, Hr. Kfm., Berlin.
Korkranz, Hr. Kfm., Limburg.
Thilo, Hr. Kfm., Berlin.

Alteanal.
Rothenberg v. Geldern, Hr. Kfm., Köln.

Bären.
Valentin, Hr. Offiz., Trier.

Belle vue.
Sieben, Hr. Thale.
Maxeiner, Hr. m. Fr., Ob-Diefenbach.

Schwarzer Bock.
Obolensky, Fr. Fürstin, Petersburg.
Basson, Hr. Director, Ekaterinoslaw.
von Hartz, Hr. Prem.-Lieut., Angermünde.

Central-Hotel.
Gompertz, Hr. Kfm., Springe.
Siedentopf, Hr. Cand. med., Würzburg.

Engel.
Kuh, Hr. Kfm., Eisenach.

Einhorn.
Stephan, Hr. Hotelbes. m. Fr., B.-Baden.
Lehnung, Hr. Kfm., Pirmasens.
Speitzberg, Hr. Kfm., Frankfurt.
Leopold, Hr. Kfm., Frankfurt.
Lindauer, Hr. Kfm., Stuttgart.
Ermert, Hr. Kfm., Rheidt.
Schöninger, Hr. Kfm., Offenburg.
Levitta, Hr. Kfm., Diez.

Müller, Hr. Kfm., Frankfurt.
Bisiaux, Hr. Kfm., Cambrai.
Kammerer, Hr. Kfm., Cannstadt.
Meter, Hr. Kfm., Gernsbach.

Eisenbahn-Hotel.
Jitelmann, Hr. Dr. m. Fr., Frankfurt.
Zörn, Hr. Kfm., Chemnitz.

Zum Erbprinzen.
Naubeimer, Hr. Kfm., Limburg.
Bellinghausen, Hr. Forstbeamter m. Fr., Schloss-Drachenburg.
Hartung, Hr., Köln.
Born, Frl., Soden.
Preis, Hr., Soden.
Blumenthal, Hr. Kfm. m. Fam., Holzhausen.

Grüner Wald.
Heunische, Hr. Kfm., Altwasser.
Bunzel, Hr. Kfm., Stuttgart.
Passavant, Hr., Michelbacherhütte.
Staeger, Hr. Kfm., Kupferdreh.
Wagel, Hr. Kfm., Paris.
Möller, Hr. Kfm., Oerlinghausen.
Dietz, Frl., Frankfurt.
Ruhnau, Hr. Kfm., Elberfeld.

Hotel zum Hahn.
Weiss, 2 Hrn. KfL., Waldkirch.

Vier Jahreszeiten.
Neumann, Fr. m. Bed., Berlin.
Goldfreund, Fr., Berlin.

Goldene Kette.
Preller, Fr., Presberg.

Curanstalt Lindenhof.
Brödemann, Fr., Hamburg.

Nassauer Hof.
v. Ruxleben, Frfr., Nordhausen.
Köpebe, Hr. m. Fr., Hamburg.
Havenitt, Hr., Antwerpen.

Hotel du Nord.
v. Baumbach, Hr. Offiz., Metz.
v. Graberg, Hr. Offiz., Metz.

Nonnenhof.
Bertoz, Hr. Kfm., Bremen.
Fritsch, Hr. Kfm., Dessau.

Lewy, Hr. Kfm., Chemnitz.
Otto, Hr. Kfm., Dortmund.
Deorffel, Hr. Kfm. m. Fr., Glangau.
Middel, Hr. Kfm., Elberfeld.
Maake, Hr. Kfm., Berlin.
Mauhle, Hr. Kfm. m. Fr., L.-Schwalbach.
Böttcher, Hr. Polizei-Commissar m. Fr., Pfirs.
Odenkirchen, Hr. Rechtsanwalt, Rheidt.
Wagner, Hr. Kurkassensecretär, Bad-Ems.

Hotel du Parc.
Lucca, Frau K. K. Kammerängerin m. Bed., Wien.

Pariser Hof.
Schölke, Hr. m. Fam. u. Bed., Friedrichshafen.

Rhein-Hotel.
v. Weitz, Frfr., Cassel.
Frhr. v. Egloffstein, Hr. Lieut., Coblenz.
Banks-Pittmann, Hr. Rechtsanwalt, London.
Meyer, Hr. Rent. m. Fr., Berlin.

Rheinstein.
Röhle, Hr. Dr. med., Berlin.
Tobische, Hr. Baumstr., Berlin.

Ritter's Hotel garni.
v. Görne, Hr. Rittmstr., Saarbrücken.
Kunz, Fr., Seligenstadt.

Römerbad.
Deistel, Hr. m. Fr., Rendsburg.
Simmonds, Hr. m. Fr., Amerika.

Rose.
Hesselmann, Hr. m. Fam. u. Bed., Melbourne.
Steinthal, Frau m. Tochter, Stuttgart.
van Schade, Hr., Delft.
Cosby, Hr., England.

Spiegel.
Meyer, Frl., Berlin.
Raplauf, Hr. Ref., Coblenz.
v. Frantzius, Frl., Creuznach.

Tannhäuser.
Nink, Hr. Kfm., Ahaus.
Lorch, Hr. m. Fr., Limburg.
Seidel, Hr. Kfm. m. Fr. Werdau.

Schöllbach, Hr. Kfm., Frankfurt.
Wetschky, Hr. Apotheker, Elberfeld.

Tannus-Hotel.
Lennartz, Hr. m. Fr., Rheidt.
Steinert, Hr. Kfm., Köln.
Graham, Hr. Rent., Pittsburg.
Hallenstein, Hr., Hamburg.
Boeninger, Hr. Ref. Dr., Eltville.
Voiller, Hr. Kfm., Barmen.
Hobrecht, Hr. Wirkl. Geh.-Rath, Berlin.
Geschkat, Hr. Kfm., Berlin.
Warpakowsky, Fr., Petersburg.
Magnus, Hr. m. Fam. u. Bed., Alexandria.
Worff, Hr. Major m. Sohn, München.
Stettner, Hr. Kfm., Dalka.
Wiskemann, Hr. Kfm., Dresden.
Helm, Hr. Dr., Mainz.
v. Bonies, Hr. Offiz. m. Fr., Münster.
Engel, Hr. m. Fam., Salzburg.
Berluc, Hr. Kfm., Allasiv.
Flitzer, Hr. Rent. m. Fr., Danzig.
Kuppmann, Hr., Philadelphia.
Schulmeister, Hr. m. Fam., Braunschweig.
Waldson, Hr. Rent. m. Bed., Basel.
Reymond, Hr. m. Fr., Paris.
Kepengen, Hr. Rent., Amsterdam.
Altkorn, Hr. Kfm., Bremen.

Hotel Vogel.
Nebel, Hr. Hofmaler, Darmstadt.

Hotel Weiss.
Rother, Hr. Amtsrichter m. Fr., Biber.
Eggers, Hr. Kfm., Dessau.

In Priethäusern.
Hotel Pension Quisisana.
Lax, Hr., Minden.
Keller, Frl., Mannheim.
Villa Hertha.
Bartlett, Hr. m. Fr., Norwood.
Catlett, Frl., Australien.
Edmunds, Frl., Edgbaston.
Villa Heubel.
Sieckind, Hr. Kfm. m. Fam., Petersburg.
Brüsseler Hof.
Bianciardi, Hr. Prof. m. Fr., Italien.
Cookson, Fr., England.

Salon élégamment installé
pour
**la Coupe de Cheveux pour
Raser & Coiffer.**
Salon à part pour Dames
Kranzplatz 1.

Wiesbadens grösste und eleganteste
Haarschneide-, Frisir- & Rasir-Salons
1 Kranzplatz 1
Inhaber: **Eduard Rosener**, Coiffeur-Parfumeur
Aufmerksame Bedienung. **Shampooing.** Günstiges Abonnement.
Abgesonderte Salons für Damen zum
Kopfwaschen — Haarschneiden — Haarbrennen — Frisiren.

Salon elegantly fitted up
for
**Hair-cutting, Shaving &
Hair dressing.**
Separated Salon for Ladies
Kranzplatz 1.

Gegründet 1869.
Friedrich Bickel
7601 Wilhelmstrasse 34
Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel.
Specialität: Damen- und Kinderwäsche.

W. Thomas, 23 Webergasse 23

Specialgeschäft für Tricot-Waaren empfiehlt:

Seidene Tricot-Tailen
Wollene Tricot-Tailen
Tricot-Unter-Tailen
Tricot-Stoffe
Tricot-Blousen
Tricot-Kinder-Tailen von Mark
2.50 an.

Tricot-Kinder-Kleider von 2 Mk
40 Mark in denkbar grösster Auswahl
Tricot-Knaben-Anzüge, Winter-
Qualität, von 5 Mark an bis zu den
feinsten Genres.
Tricot-Mädchen-Jaquettes von
Mark 4.50 an.

Auf Wunsch Anfertigung nach Maass. — Billigste Preise. — Reelle Bedienung.
Stets Eingang von Neuheiten!



**Kaiser Friedrich-
und Kaiser Wilhelms-Brosche**
erstere mit neuen 10 Markstücken versehen.
H. Lieding, Juwelier,
16 Ellenbogengasse 16.

Direct importierte
Havanna, Bremer, Hamburger und Holländer Cigarren,
Cigarretten und Rauchtobake
empfehle in grosser Auswahl zu billigen Preisen.
7742 **W. Bickel, Langgasse 20.**

leistungsunfähig machen, so dass, wenn der Absinthismus noch weiter um sich greift, eine körperliche und geistige Entartung der kommenden Geschlechter droht. Der Absinthismus, ruft das oben genannte Pariser Blatt aus, ist eine schreckliche Seuche, weil er unser Volk schwächt und die geistigen Fähigkeiten abstumpft. Darum Krieg dem Absinthismus, er ist der Ursprung des Kretinismus!
(Strassb. P.)

Allerlei.

Abhilfe. Gast: „Kellner, was ist denn das — der Wein schmeckt nach dem Pfropfen?“ — Kellner: „Bitte um Entschuldigung, ich werde sogleich einen anderen Pfropfen holen!“

In der Geschichtsstunde. Lehrer: „Wann lebte Gottfried von Bouillon?“ — Jakobchen (nach längerem Besinnen): „Wenn er welche hatte.“

Oldenburger 3 1/2 pCt. Stadt-Anleihe. Die nächste Ziehung findet im November statt. Gegen den Coursverlust von ca. 2 pCt. bei der Anleihe übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 18, die Versicherung für eine Prämie von 7 Pf. pro 100 Mark.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
20. Oct. 10 Uhr Abends	763,6	+ 5,8	62 %
21. " 8 " Morgens	763,0	+ 2,0	73 "
1 " Mittag	762,6	+ 8,3	48 "

20. October. Niedrigste Temperatur — 0,2, höchste + 8,6, mittlere + 4,4.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
21. Oct. 10 Uhr Abends	761,2	+ 1,8	84 %
22. " 8 " Morgens	760,8	+ 3,0	85 "
1 " Mittags	761,0	+ 8,4	62 "

21. October. Niedrigste Temperatur + 0,0, höchste + 9,4, mittlere + 4,7.

Allgemeines vom 22. October. Samstag Mittag wolkenlos, frischer Ost; Sonntag Morgen Reif, leichte Schleier, tagsüber wolkenlos, Schleier ringsum, still; Montag Morgen Reif, bewölkt, später aufgehellt, theilweise heiter, etwas wärmer.

Maier.



Trauben - Cur - Halle

alte Colonnade, Mittelbau.

Vorräthig: **Italienische Goldtrauben** und **Meraner**.
Die Trauben müssen am Verkaufsorte abgeholt werden.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit
Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen **Kaffee, Thee und Chocolate**

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
von Mk. 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Deutscher Keller

Rheinbahnstrasse

Diner à part per Couvert Mk. 2. **Souper** per Couvert Mk. 1.20.
Vorzügliche Weine. — **Aecht Münchener Bier.**

Echt

Prof. Dr. Jägers Normal-Artikel

Normal-Hemden	Normal-Damen-Unterhosen	Normal-Kameelgarn
" Nachthemden	" Kniewärmer	" Taschentücher
" Hosen	" Leibbinden	" Hosenträger
" Hemdhosen	" Damenröcke	" Handschuhe
" Jacken	" Untertaillen	" Windelhosen
" Strümpfe	" Herrenwesten	" Pulswärmer
" Kameelhaardecken	" Wollwaschseife	" Strickwolle
" Kameelhaarwatte	" Schweissblätter	" Verbandstoffe
" Stoff am Stück zu Original-Preisen bei	" Slipse	7674

Franz Schirg,

Strumpf- & Tricotagen-Fabrik & Handlung,
Webergasse 1 im Nassauer Hof.

Wir empfehlen unsere
Anti-Rheumatische Dr. Job. G. Mezger Eau de Cologne
von der Bult & van Dyk i. Amsterdam.

General-Depot für Wiesbaden: **C. W. Poths**, Seifenfabrikant,
19 Langgasse 19.

L. Schwenck Wiesbaden

Mühlgasse No. 9 — nächst der Wilhelmshospitalanstalt
empfiehlt:

Strümpfe, Socken, Unterhosen, Unterjacken
Schweisssocken, Kniewärmer, Leibbinden, Flanellhemden
Jagdwesten
Echte Dr. Jäger's Normalhemden zu Originalpreisen
Wollwaschseife
Schweizer Krepp-Jacken — Filet-Jacken von Mez
Waldwoll-Unterkleider.
Alleinverkauf der Dr. Lahmann'schen Reform-Baumwoll-Unterkleider.
Partial-Unterkleider für Rheumatismuseleidende.

Gänzlicher Ausverkauf

der **Wiesbadener Neuen Möbel-Börse.**

Lager in allen Arten Holz-, Polster- und Kastenmöbel, ganzen Zimmer-
Einrichtungen, Betten, Spiegeln &c.

Reiche Auswahl.

Billige Preise.

Ferd. Müller, Friedrichstrasse 5 und 8.

Kirchgasse 40 **Zum rothen Haus** Kirchgasse 40
Deutsche Weinstube & Weinhandlung.
Diners von 12—2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 150.
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.
Vorzügliche Weine.

Besitzer: C. Stahl.

Rath'sche Milchkuranstalt

7750

Moritzstrasse 15

unter thierärztlicher Controle. Trockenfütterung zur Erzielung einer für
Säuglinge und Kranke geeigneten, stets gleichmässigen Milch.

Melkezeit täglich Morgens von 6—8 und Nachm. von 4—7 Uhr.

Preis pro Liter 40 Pf., sowohl in der Anstalt, als frei in's Haus geliefert.

Wir beehren uns den Empfang sämtlicher

Stoffneuenheiten

für **Herbst und Winter**

anzuzeigen und uns zugleich zur Fertigung

eleganter und vorzüglichst sitzender

Herren-Garderobe zu empfehlen.

Gebrüder Ulrich,

Inhaber: Hoflieferant F. W. Bloeschmidt,

Leihkneider Ihrer Königl. Hoheiten des Grossherzogs und Erbgrauherzogs von Baden &c. &c.

(Etabliert seit 1819).

8 Grosse Burgstrasse 8.

W. Thomas, 23 Webergasse 23

Special-Geschäft für Strumpf- und Tricot-Waaren.

Strümpfe für Damen. Specialität: echt-
farbige Qualitäten. Halbseidene Strümpfe
in guter Qualität M. 2.50. Reinseidene
Strümpfe in sehr guter Qualität M. 5.—.
Gestrickte reinseidene Strümpfe, sehr halt-
bar M. 5.50. Gestrickte wollene Strümpfe
in jeder Preislage. Gewirkte wollene
Strümpfe von den billigsten bis zu den aller-
feinsten Qualitäten. Stets Neuheiten!

Strümpfe für Kinder, in Wolle, Seide,
Fil de perse und Baumwolle.

Socken für Herren, feine gestrickte wollene
1/2 Dutzend M. 7. Weiche, feine, wollene
für empfindliche Füsse sehr praktisch, 1/2
Dutzend M. 6. Echt engl. merino 1/2 Dtzd.
M. 7. — Andere Qualitäten in denkbar
grösster Auswahl.

Unterkleider für Damen.

Unterkleider für Herren.

Unterkleider für Kinder.

Untertaillen für Damen.

Handschuhe in Seide.

Handschuhe in Fil de perse.

Shawls in Wolle und
in Seide

Tücher stets Neuheiten. 7725

Professor Jägers echte Normal-Unterkleider und Strümpfe.

Dr. Lahmann's Reform-Unterkleider.

Gustav Gottschalk, Posamentier

WIESBADEN, Ellenbogengasse 7. 7838

NOUVEAUTÉS

Eigenes Atelier

in **Passementerie, Knöpfe**
Fransen & Agrements.

zum
Anfertigen aller Möbelarbeiten
sowie Besatzartikel für Damenkleider.

Lager sämtlicher Kurz- & Posamentierwaaren.

Königl. Hoflieferant **August Engel** Taunusstrasse No. 4

empfiehlt sein reich assortirtes Lager reingehaltener abgelagerter

Bordeaux- und Burgunder-Weinen

Madeira, Sherry, Port, Malaga, Marsala.

Tokayer Weine von J. Pulugyay & Söhne in Pressburg.

Cognac's, Rum, Arac, Kirschwasser.

Champagner, moussirende Rhein- und Moselweine.

7841

Liqueure.

Reparaturen von Piano's und Flügeln

Stimmungen

übernimmt **Hugo Smith**, Instrumentenmacher, Rheinstrasse 31,

Bestellungen in der Pianoforte-Handlung von **Carl Wolff**, Rheinstr. 31, erbeten.

8140 Solide und beste Ausführung garantiert.

Langgasse 9.

E. Wagner,

Langgasse 9.

Musikalien-Handlung u. Leih-Institut.

Pianoforte-Handlung.

(Verkauf und Miete.)

8066

SEIDEN - BAZAR S. MATHIAS,

17 Langgasse 17.

Seul
magasin spécial
pour
soieries
en ville

Alleiniges Special-Geschäft

Sammet- und Seidenwaaren
am hiesigen Platze.

Eingang der Neuheiten für die Herbst- und Gesellschafts-Saison.

Sole
specialty
of
silks
of this place.

7850

Entrée des Nouveautés de la saison.

Entrance of the novelties for the season.

Telephon 112.

Webergasse 6 **Lehmann Strauss** Webergasse 6
Importeur von Havana-Cigarren.

7786

Für
Damen
Salons apart
zum
Haarschneiden, Frisiren,
Shampooiren.

7784

Specialität

Entschuppen der Kopfhaut,
Conserviren der Haare.

Inhaber:
Kirchgasse **Paul Wielisch**, Ecke
Damen- und Herrenfriseur.

Lager französischer, englischer und deutscher Toiletten-Artikel.

Elegante Salons

Rasiren, Frisiren, Haarschneiden,
speziell für
Offiziers-Haarschnitte.
Billigste und eleganteste Bedienung.

G. Accarisi & Nipote

7497

Neue Colonnade 38-39.

Fabrique

de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie
de Genre

Etrusque, Romain & Pompeiain.

Wiesbaden:

Neue Colonnade 38-39.

Florence:

Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

Ernst Unverzagt

Modewaaren- und Putz-Geschäft

WIESBADEN

Webergasse No. 11

erlaubt sich den Empfang sämtlicher

Neuheiten für die Saison

8151

ergebenst anzuzeigen.

Grösste Auswahl eleganter
Hüte für Damen und Kinder.

Das Umarbeiten getragener Hüte wird zu
besonders billigen Preisen besorgt.

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz**, Friedrichstr. 4.

Reelle und rasche Bedienung.

7604

Kurz- & Modewaaren-Handlung
von **Gg. Wallenfels**,

33 Langgasse WIESBADEN Langgasse 33

gegenüber dem „Hôtel Adler“.

Lager in Rüschchen, Spitzen, Schleiern, Stickereien, Perlbesätzen, Bändern, Hand-
schuhen, Besatz-Artikeln, Knöpfen, Schweissblättern, Schürzen, Futterstoffen.
Alle Näharbeiten, Stick-, Strick- und Häkelgarne.

7877

Besatz und Einfass-Litzen.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Besetzung und Anstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

„Zum Johannisberg“.
Altdeutsche Weinstube

5 Langgasse 5
WIESBADEN.

Vorzügl. Mittagstisch zu 1 M. und höher.

Abonnement Preisermässigung.

Restauration zu jeder Tageszeit.

Reine Weine.

Emil Reinecker.

Wiesbaden.

**Israelitisch
Hôtel & Restaurant**

L. Ranges

zum

„Badischen Hof“

Nerostrasse 7, nahe dem Koch-
brunnen und Curhaus.

Table d'hôte um 1 Uhr.

Diners à part.

Besitzer: **H. Hirschberger.**

Mr. Charles J. Monk

American Dentist

has removed to

Wilhelmstrasse 12.

Alfred von Goutta

Lehrer des Zitherspiels.

Wohnung: Nerostrasse 11a.

Chaperone

Lady, perfect linguist, first rate

Artist, wishes to chaperone 1 or

2 young ladies to the South.

First rate references. To address

H. G. 175 Haasenstien &

Vogler, Langgasse 31.

8162

Klavier-Unterricht für alle

Stufen bis zur Virtuosität mit ausser-
gewöhnlichem Erfolg in kürzester Zeit er-
theilt

Julie von Pfeilschifter,

Concertpianistin und Componistin,

Taunusstrasse 8.

Immobilienagentur **H. Heubel**

Leberberg 4, am Curpark.

An- und Verkauf von Villen, Hôtels, Bad-
häusern, Landgütern, Apotheken, Berg-
werken &c. Wohnungsnachweise.

8104

Villa Frorath (Leberberg 7)
möblirte Zimmer mit oder ohne Pension.
Pension mit Zimmer von 4 Mk. an.

7698

Villa Heubel Hotel
garai

Leberberg 4, am Curpark.

neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Princess

Louise von Preussen.

Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer

mit Einrichtung, auch Pension, billige

Preise.

Pension Fiserius

Leberberg 1.

7615

Villa Hertha

Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)

Familienpension Family Boardinghouse

7585 Frl. André, Miss Rodway.

Villa Anna Sonnenbergstrasse

sind gut möblirte Wohnungen und einzelne

Zimmer mit und ohne Pension zu haben.

8075

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-

7606 hause. Bäder im Hause.

Pension Internationale

7663 Mainzerstr. 8

grosser Garten mit Lawn-Tennis

Pension Prince of Wales

7790 Frankfurterstr. 16.

Miss Abbott.

Pension Villa Victoria

8157 Sonnenbergerstr. 22.

Taunusstr. 45, Sonnenseite, gut möblirte Zimmer

billigst zu vermieten.

Eine elegant möblirte Wohnung

mit 6-8 Zimmern mit Küche für den Winter

zu vermieten. Wilhelmstrasse 40.

7973

Miss Wagner, Villa „Fried-

berg“, Neuberg 7, receives a limited

number of young Ladies for private education.

Highest references to parents of former

pupils. Large private grounds.

38 Wilhelmstrasse 38

elegant möblirte Zimmer mit u. ohne Balkon.

Zimmer von M. 1.50 an.

8038

Verloren

Samstag Abend in der Nähe des Curhauses

einen grauen **Shwales** (Plaid). Abg-

geben gegen Belohnung „Pension Victoria“,

Sonnenbergerstrasse.

8104

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 23. October 1888.

177. Vorstellung.

(7. Vorstellung im Abonnement.)

Krieg im Frieden.

Lustspiel in 5 Akten von G. von Moser und

F. von Schönthan.

Anfang 6½ Uhr.

Das **Königliche Schloss**, Markt-

platz, ist jeden Tag zur Besichtigung ge-

öffnet.